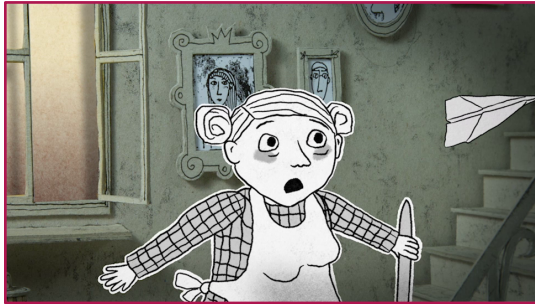


4. Der Film in 2 Kapiteln

Kapitel 1: Der Papierflieger

Länge: 1,5 Min.



Elise, eine alte Frau, lebt völlig zurückgezogen und allein in einem Haus. Sie ist bestimmt von ihren Ängsten vor Spinnen, Bäumen und Menschen. Das Haus und seine Einrichtung sind grau so wie seine Besitzerin auch. Elise ist ständig am Putzen. Die äußere Ordnung ist für sie lebenswichtig. Doch eines Tages segelt durch ein zum Putzen geöffnetes Fenster ein Papierflieger. Elise reagiert panisch. Sie

hebt das Objekt auf und verbrennt es umgehend. Doch in der Nacht verfolgen sie Alpträume: Über ihrem Bett kreisen zahlreiche Papierflieger.

Kapitel 2: Emil taucht auf

Länge: 2,5 Min.



Am nächsten Morgen klopft es laut an der Tür. Elise öffnet schließlich. Ein kleiner Junge steht vor ihr. Mit Baseballmütze auf dem Kopf und gelbem Pullover und roter Hose. Ein Farbkleck. Er fragt nach seinem Papierflieger, was Elise verlegen macht. Doch der Junge fragt gleich weiter: Ob er auf die Toilette gehen könne. Elise zeigt ihm den Weg in den 1. Stock. Auf dem Weg dorthin schleift er rote Farbe auf die Treppenstufen.

Als er wieder nach unten kommt, schaut er sich die Bilder am Treppenabgang an. Er deutet auf eines mit einer jungen Frau und will wissen, wer das sei. Elise erklärt, dass sie das als junges Mädchen sei mit einem Kleid, das sie zum Ball angezogen habe. Der kleine Junge findet das einfach „cool“. Emil, so heißt der kleine Junge, schaut sich neugierig im Haus weiter um. Überall dort, wohin er sich bewegt, werden aus dem Grau frohe Farben. Er schaut sich die vielen Bücher im Regal und bittet Elise, ihm Märchen vorzulesen, was diese gerne macht – auch wenn es schon lange her ist, dass sie vorgelesen hat. Emil will anschließend mit ihr spielen. Und die alte Frau wirkt plötzlich gar nicht mehr alt und kriecht mit ihm auf dem Fußboden herum. Spielen macht hungrig und so schmiert Elise Emil ein Butterbrot. – Emil muss sich schließlich verabschieden. Er will wissen, wie die alte Frau heißt. Elise, sagt sie. Und er nennt seinen Vornamen. „Bis bald“.

Abends sitzt Elise an ihrem Tisch, sichtlich zufrieden und glücklich. Sie hat einen neuen Papierflieger für Emil gebastelt – nach mehreren Versuchen ist ihr das auch geglückt. Und in ihren Gedanken ist sie wieder im Leben angekommen und freut sich auf weitere Begegnungen.